

Öffentliche Wählerversammlung

Mittwoch den 29. Januar abends 8 Uhr

in Falkenhain

(Essers Gasthof).

Referent: Herr Pfarrer Krieger—Lauenstein.

Nach dem Vortrag Aussprache.

Deutschnationale Volkspartei.

Bezirks-Gruppe
Oberes Müglitztal.

Aufruf!

Wer hat Angehörige oder wer war bei der 5. Kompanie des Inf.-Regt. Nr. 177 und kann mir Auskunft geben über den Landwehrmann

Bernhard Richter 3

aus Holzhausen bei Bienenmühle Nr. 21b, der seit dem 10. Oktober 1918 als vermißt gemeldet worden ist. Angaben über Obgenannten erbittet und Auslag. verg. seine Frau, Milda Richter, Holzhausen b. Bienenmühle 21 b.

Leon Leibner, Dippoldiswalde,
Herren- und Knabenbekleidung,
jetzt Fernsprech-Anschluß Nr. 179.

Bäckergeselle,

21 Jahre alt, militärfrei, der schon selbständig war, auch während seiner Dienstzeit 1 1/2 Jahr in der Bäckerei gearbeitet hat und im Besitz guter Zeugnisse ist, sucht Stellung in einer Land- oder Stadtbäckerei. Ersterer bevorzugt. Alfred Schneider, Niederfrauendorf b. Dipp.

Schlittensfahrts-Gesellschaften

empfiehlt seine gut durchgewärmten Lokalitäten, Parkett-Saal mit Orchestion, Aussparnung usw. Gute Bewirtung zusichernd, bittet um gütigen Zuspruch

Gasthof **Niederfrauendorf**

Erbgericht Höfendorf

empfiehlt seine Lokalitäten für Schlittenpartien, verbunden mit einem Tanzchen
Ausspannung für 50 Pferde
Sofortige Besichtigung
Fernruf: Tharandt 60

Gasthof Oberfrauendorf.

Donnerstag den 30. Januar
**großes Konzert
und Ball**

(Orchester: 20 Musiker)
Leitung: Herr Stadtmusikdirektor Alfred Jahn—Dippoldiswalde.

— Gutgewähltes Programm —

Eintritt 1 Mark. Anfang 7 Uhr.
Karten im Vorverkauf Stück 80 Pf. sind im Konzertlokal zu haben.

Die Ballmusik wird von der vollzähligen Kapelle ausgeführt.

Einem zahlreichen Besuch haben freundlichst entgegen
A. Jahn und Fleming.

Gasthof Nieder-Reichstädt.

Freitag den 31. Januar d. J.

großes Konzert u. Ball

(Orchester: 20 Musiker)
Leitung: Stadt-Musikdirektor Alf. Jahn, Dippoldiswalde.

— Gutgewähltes Programm —

Eintritt 1 Mark. Anfang 7 Uhr.
Karten im Vorverkauf Stück 80 Pf. sind im Restaurant „zur Linde“ und im Konzertlokal zu haben.

Die Ballmusik wird von vollzähliger Kapelle ausgeführt.

Einem zahlreichen Besuch haben freundlichst entgegen
A. Jahn und G. Schuster.

Kilz-Ginziebschube,
Kilz-Ginziebpantoffeln,
Kilz-Ginziegschleier,
Kilz-Überziehtücher,
Kilz-Galloschen,
Stroh- und Woll-
Ginziegschleier

in reichlicher Auswahl
Filzfabrik
L. G. Schwind,
Dippoldiswalde.
Fernsprecher 119.

Ein Anecht

von 16—17 Jahren, der in der Landwirtschaft Beschäftigt ist, wird sofort oder 1. 3. gesucht Reichstädt Nr. 78.

Bürger und Bauer!

Entzieht den Saft
Der Liste Kraft,

Haltet Treue wie früher:

Wählt Koch, Kaiser, und Blüher.

Deutschnationale Volkspartei.

Mittwoch den 29. Januar nachmittags 1/4 Uhr im

Erbgerichtsgasthof Schönfeld

öffentliche Volks-Versammlung.

Redner: Unser Kandidat für die Wahlen zur sächsischen Volkskammer, Herr Postmeister

Weller—Oederan.

Alle Wähler und Wählerinnen sind herzlich eingeladen.

Deutschnationale Volkspartei.

Wählerinnen!

Hausfrauen und Mütter, Arbeiterinnen und Angestellte!
Es kann Euch nicht gleich sein, wer in Sachsen regiert!
Euer Haushalt, Euer Familienleben, Eure Arbeit hängt eng mit dem großen Staatshaushalt zusammen.

Was brachte die reaktionäre Standes- und Klassenherrschaft:

Zwietracht und Haß im Innern, Krieg nach außen!

Was brachte die gegenwärtige sozialistische Klassenherrschaft:

Unordnung, Arbeitscheu, Streik, Kohlen- und Licht-

not, Elend.

Wählt darum weder reaktionäre und die mit ihnen ver-

bundenen Parteien (Deutschnationale Volkspartei und

Deutsche Volkspartei), noch die Sozialdemokratie.

Wollt Ihr Frieden nach außen und Innen, Schutz des

Privateigentums, Ordnung, eine glückliche Zukunft

Eurer Kinder (Mutterschutz, Säuglingspflege, Kinder-

fürsorge, Boden- und Wohnungsreform, Erhaltung

der Religiosität), gebt Eure Stimme nur der

Deutschen Demokratischen Partei!

Wählt Liste „Kraft“

Nr.
stellen
S. 607/
Republi
W
pflichtet
ste Lager
W
Körper
W
find von
W
gelgen,
D
behörde
W
wenden.
Die Her
W
Herblich
druck II
D
und der
D
nis der
zum 28
D
und W
sam zu
D
hierbei
bedienen
haben.
W
D
tragten
räume
zu dur
singul
W
die Na
D
stellen
ige Er
Pr
In
und Sele
ischlich
olle un
wie die
ab sie
en, wer
riffe in
inden.
Bei
scheune
billigen
unter Ho
nahmen
Nunition
inen T
Egernika
Gen
Gen
Deutsch
Seine
E
Inje
automob
ahreide
ung vor
died gen
nd 900
hen Su
Der